

BERN

www.blickamabend.ch

Widerstand gegen Waldstadt

VISION → Im Bremgartenwald wohnen – das könnte 2017 Realität werden. Allerdings formiert sich Widerstand.

Die Länggass-Bewohner sind gespalten. Während viele Leute vom Projekt einer Waldstadt im Bremgartenwald überzeugt sind, wehren sich andere dagegen. **«Die Waldstadt ist keine Vision, sondern eine Utopie»**, sagt David Stampfli, Präsident der SP Länggasse. Seine Parteikollegin, Nationalrätin Ursula Wyss, sieht das anders: «Ökonomisch für die Stadt, sozial für die Einwohner, ökologisch für die Umwelt: Das Projekt Waldstadt Bremer bietet viele Vorteile.»

Widerstand gibt es auch von der Vereinigung Bern-Aktiv. «Wir werden sämtliche Projekte für eine Waldstadt im Bremgartenwald massiv bekämpfen», sagt

SVP-Grossrat Thomas Fuchs.

Die Waldstadt mit 10 000 Bewohnern wecke lediglich neue Begehrlichkeiten für andere Gebiete und würde einer



So könnte es aussehen
Wohnen im Bremer-Wald
(Bildmontage).

massiven Waldrodung Vorschub leisten. «Wir bitten die zuständigen Verantwortlichen, das nicht mehrheitsfähige Projekt ad acta zu legen.»

ehi